

**Bündel, Garben und Kohomologie****Arbeitsblatt 12**

AUFGABE 12.1. Es sei  $R$  ein kommutativer Ring,  $D$  eine kommutative Gruppe und  $A$  eine  $D$ -graduierte  $R$ -Algebra. Zeige  $1 \in A_0$  und folgere, dass  $A_0$  eine  $R$ -Unteralgebra von  $A$  ist.

AUFGABE 12.2. Es sei  $A = \bigoplus_{d \in D} A_d$  ein graduierter kommutativer Ring und es sei  $A_e$  eine Stufe, die eine Einheit enthalte. Zeige, dass  $A_e$  als  $A_0$ -Modul isomorph zu  $A_0$  ist.

AUFGABE 12.3. Es sei  $R$  ein kommutativer Ring,  $D$  eine kommutative Gruppe und  $A$  eine  $D$ -graduierte kommutative  $R$ -Algebra. Es sei  $\mathfrak{a} \subseteq A$  ein homogenes Ideal. Zeige, dass der Restklassenring  $R/\mathfrak{a}$  ebenfalls  $D$ -graduiert ist.

AUFGABE 12.4. Zeige, dass es im Polynomring in  $n$  Variablen genau  $\binom{d+n-1}{n-1}$  Monome vom Grad  $d$  gibt.

AUFGABE 12.5. Zeige, dass die Teilmengen  $D_+(\mathfrak{a}) \subseteq \text{Proj}(R)$  zu homogenen Idealen in einem  $\mathbb{Z}$ -graduierten Ring  $R$  in der Tat eine Topologie auf dem projektiven Spektrum  $\text{Proj}(R)$  festlegen.

AUFGABE 12.6. Zeige, dass die offenen Teilmengen  $D_+(f) \subseteq \text{Proj}(R)$  zu homogenen Elementen  $f \in R_+$  in einem  $\mathbb{Z}$ -graduierten Ring  $R$  eine Basis der Topologie auf dem projektiven Spektrum bilden.

AUFGABE 12.7. Bestimme das projektive Spektrum zum Achsenkreuz

$$\text{Spek}(K[X, Y]/(XY))$$

(in der Standardgraduierung).

AUFGABE 12.8. Skizziere das projektive Spektrum zu den Achsenebenen  $\text{Spek}(K[X, Y, Z]/(XYZ))$  (in der Standardgraduierung).

## AUFGABE 12.9.\*

Bestimme den Schnittpunkt der beiden Geraden

$$L = V_+(6X - 8Y + 3Z)$$

und

$$M = V_+(2X + 9Y - 5Z)$$

in der projektiven Ebene.

AUFGABE 12.10. Zeige, dass zwei verschiedene Punkte  $P$  und  $Q$  in der projektiven Ebene eindeutig eine projektive Gerade definieren, auf der beide Punkte liegen. Wie berechnet man die Geradengleichung aus den Koordinaten der Punkte?

AUFGABE 12.11. Zeige, dass der globale Schnitttring  $\Gamma(\mathbb{P}_R^n, \mathcal{O}_{\mathbb{P}_R^n})$  des projektiven Raumes gleich  $R$  ist.

AUFGABE 12.12. Zeige, dass die in Beispiel 10.7 über Verklebungen konstruierte projektive Gerade  $\mathbb{P}_K^1$  mit der projektiven Geraden im Sinne von Beispiel 12.10, also  $\text{Proj}(K[X, Y])$ , übereinstimmt.

AUFGABE 12.13. Sei  $D_+(L) \cong \mathbb{A}_K^n \subset \mathbb{P}_K^n$ , wobei  $L$  eine homogene Linearform im zugehörigen Polynomring  $K[X_0, \dots, X_n]$  sei. Zeige, dass die Zariski-Topologie auf dem projektiven Raum die Zariski-Topologie auf dem affinen Raum induziert.

AUFGABE 12.14. Sei  $P = (a_0, \dots, a_n) \in \mathbb{P}_K^n$  ein Punkt im projektiven Raum. Zeige, dass es eine offene affine Umgebung  $U \cong \mathbb{A}_K^n \subset \mathbb{P}_K^n$  derart gibt, dass  $P$  in diesem affinen Raum dem Nullpunkt entspricht.

AUFGABE 12.15. Sei  $\mathbb{P}_K^n$  der projektive Raum der Dimension  $n$  über dem Körper  $K$  und seien

$$D_+(X_i) \cong \mathbb{A}_K^n, D_+(X_j) \cong \mathbb{A}_K^n \subset \mathbb{P}_K^n$$

zwei affine offene Teilmengen. Beschreibe die (nicht überall definierte) Übergangsabbildung von  $D_+(X_i)$  nach  $D_+(X_j)$ .

AUFGABE 12.16. Seien  $m + 1$  homogene Polynome  $F_0, \dots, F_m$  in  $n + 1$  Variablen gegeben, die alle den gleichen Grad  $d$  besitzen. Zeige, dass es eine offene Menge  $U \subseteq \mathbb{P}_K^n$  gibt, auf der die Polynome einen Morphismus

$$\mathbb{P}_K^n \supseteq U \longrightarrow \mathbb{P}_K^m$$

definieren.

AUFGABE 12.17. Es sei  $S$  ein  $\mathbb{Z}$ -graduierter Ring, der in der ersten Stufe eine homogene Einheit besitze, und es sei  $\mathfrak{a} \subseteq S$  ein homogenes Ideal. Zeige für  $n \in \mathbb{Z}$  die Gleichheit von  $(S/\mathfrak{a})_0$ -Moduln

$$(S/\mathfrak{a})_n = (S/\mathfrak{a})_0 \otimes_{S_0} S_n.$$

AUFGABE 12.18. Es sei  $R$  ein standard-graduierter Ring und  $\mathfrak{a} \subseteq R$  ein homogenes Ideal. Es sei  $f \in R$  ein homogenes Element vom Grad 1. Zeige für  $n \in \mathbb{Z}$  die folgende Gleichheit von  $(R_f/\mathfrak{a}_f)_0$ -Moduln

$$((R/\mathfrak{a})_f)_n = (R_f/\mathfrak{a}_f)_n = (R_f/\mathfrak{a}_f)_0 \otimes_{(R_f)_0} (R_f)_n.$$



## Abbildungsverzeichnis

- Erläuterung: Die in diesem Text verwendeten Bilder stammen aus Commons (also von <http://commons.wikimedia.org>) und haben eine Lizenz, die die Verwendung hier erlaubt. Die Bilder werden mit ihren Dateinamen auf Commons angeführt zusammen mit ihrem Autor bzw. Hochlader und der Lizenz. 5
- Lizenzklärung: Diese Seite wurde von Holger Brenner alias Bocardodarapti auf der deutschsprachigen Wikiversity erstellt und unter die Lizenz CC-by-sa 3.0 gestellt. 5